KREUZ KIRCHE MÜNCHEN SCHWABING

KREUZ U N D Q U E R

andere Zeiten

SEPTEMBER - FEBRUAR 2025/26



PFARRERIN ELKE SCHWAB

ist zurück aus der Elternteilzeit

PFARRAMT wieder an gewohntem Ort, Eingang Kirche

Wir verabschieden
ARIBERT NIKOLAI und
RENATE MACKENRODT
(S. 6-9)

Der WEIHNACHTSBASAR kündigt sich an (S. 4)

Der SOMMERLICHE BÜCHERBASAR hat ca. 1.400 € für neue Bücher eingebracht. Danke für Ihre Spenden und Ihren Einkauf!



BÜCHEREI ÖFFNUNGSZEITEN: So. 10.30-12.00 | Di. 15.00-17.00 | Mi. 10.00-12.00 Uhr

Geschlossen am 1. Advent, an Heiligabend und Silvester.



0172 85 95 777 SEELSORGE-NOTFALL-TELEFON

Unter dieser Mobilnummer erreichen Sie zeitnah einen Seelsorger bzw. Seelsorgerin aus den Gemeinden Kreuzkirche oder St. Markus. Aufgrund der aktuellen Vakanzen kann es im Ausnahmefall vorkommen, dass Sie an die Telefonseelsorge weitergeleitet werden. Wir bitten um Verständnis. Das jeweilige Pfarramt vermittelt die aktuellen Dienst- und Vertretungskontakte z.B. für Bestattungen.

Liebe Leserin, lieber Leser,

an allen Ecken und Enden spüren wir es: Wir leben in "anderen Zeiten": bröckelndes Atlantikbündnis, Krieg mitten in Europa, aufflammender Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit in Deutschland, Veränderung und Wandel in der Gesellschaft. Viele würden sich da gerne an sichere Orte zurückziehen und suchen Halt und Stabilität auch in der Kirche. Aber auch hier, bei uns in der Kreuzkirche: Wandel und Veränderung.

Wir vermissen Elke Wewetzer, die doch länger im **Krankenstand** sein wird als wir hofften. Deshalb hat unser Gottesdienstplan Lücken. Leider nicht nur in der Spalte "Gottesdienstleitung", sondern ab Oktober auch im Bereich "Orgeldienst" (S. 6-7). Andere Zeiten brechen auch für die **Kommunikation** in der Gemeinde an, zum Stand der Dinge lesen Sie auf der nächsten Seite.

Gottesdienst ist ein zentrales Element jeder christlichen Gemeinschaft. Miteinander singen, beten, sich auf Gott ausrichten und gesegnet in den Alltag starten – darauf können wir nicht verzichten. Gemeinschaft wird für viele gerade auch im **Abendmahl** spürbar. Damit hier niemand ausgeschlossen wird, hat der Kirchenvorstand beschlossen, in naher Zukunft Abendmahl mit glutenfreien Hostien und alkoholfrei zu feiern. Diese Umstellung wird schrittweise erfolgen, also immer dann, wenn Hostienvorräte oder Abendmahlswein zur Neige gehen.

Erfolgreich umgestellt haben wir schon unsere **Energietarife**: Strom und Gas für unsere Gebäude sind jetzt **grün**. Dank an Melanie Großmann im Pfarramt, die das durch die großartige Unterstützung unseres Umweltbeauftragen Hans-Henning Landfermann erreicht hat.

Und dann wurde und wird noch gebaut und saniert: Kanalerneuerung rund ums **Pfarramt**, Wiederherstellung des Büros nach einem Wasserschaden - und das Dach von Pfarramt im Vorraum der Kirche soll auch noch dicht werden.

Ganz schön viel Wandel! Und wie ist das mit Halt und Stabilität? Zum einen sind wir miteinander unterwegs, die Gemeinde hat sicher auch in der Vergangenheit schon manche Veränderung gemeistert. Davon können viele von Ihnen mehr erzählen als ich weiß. Letztlich ist unser Halt in Gott gegründet. Im Psalm 23 heißt es vom guten Hirten: "Dein Stecken und Stab trösten mich". Was also soll uns passieren? Wir sind doch längst schon aufgehoben und behütet.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle ganz herzlich und versuche als vertretender Pfarrer auch in der Geschäftsführung nun mein Bestes.

Ihr Michael Trimborn

S. 15: Elternbeirat Kreuzkirche-St. Markus S. 19: An



DER WEIHNACHTSBASAR KÜNDIGT SICH AN

Samstag, 29.11., 13-18 Uhr Sonntag, 30.11., 11-16 Uhr

Second-Hand-Kleidung, allerlei Trödel, Bücher, Spiele, Adventskränze, Tombola, Café...



Kuchen- und Salatspenden fürs Café sind sehr willkommen und können zu den Basarzeiten in der Küche des Gemeindehauses abgegeben werden.

Wer vorm und beim Basar mithelfen möchte, ist herzlich willkommen beim Vorbereitungstreffen am Di. 07.10., um 18.30 Uhr im Albert-Lempp-Saal.

Das Kränzebasteln findet statt am 22. und 23.11., jeweils von 10-15 Uhr im Untergeschoss des Gemeindehauses.

Verstärkung sucht auch die Bastelgruppe, die sich monatlich im Kleinen Saal trifft: Mo. 15.09., Do. 16.10., Mi. 12.11., jeweils zwischen 18 und 21 Uhr.

Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Abgabe von Sachspenden, gerne auch für die Tombola:

Do. 20.11. 10.30-11.30 und 17.30-18.30 Uhr

Fr. 21.11. 10.30-12.30 und 17.30-18.30 Uhr

Mo. 24.11. 08.30-12.00 und 15.00-20.00 Uhr

Di. 25.11. 10.30-11.30 und 17.30-20.00 Uhr

Mi. 26.11. 08.00-11.00 und 17.30-18.30 Uhr

Do. 27.11. 10.30-11.30 und 17.30-20.00 Uhr

Bitte keine Schuhe und Kinderkleidung





DANKE FÜRS MITMACHEN!

Viele von Ihnen haben an unserer Umfrage teilgenommen und uns geschrieben, wie Sie in Zukunft die Nachrichten und Termine der Gemeinde am liebsten bekommen möchten. Auch da zeigt sich: Längst sind "Andere Zeiten" angebrochen, viele von Ihnen sind – oft gerne und ausschließlich – digital unterwegs.

Danke aber auch für die guten Noten, die Sie diesem Gemeindebrief gegeben haben. Das hat uns bestätigt, dass er eine wichtige Kontaktquelle des Gemeindelebens ist. Ob und wie wir ihn erhalten und an die, die es wollen, weiterhin versenden können, das ist eines der Themen, die das Team Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit dem Kirchenvorstand bearbeitet.

Ein anderes Thema ist die Homepage: Sie wird gerade neu aufgestellt und soll ab Herbst Informationen zu Veranstaltungen und Aktivitäten der Gemeinde geben und die Vernetzung unserer Gruppen und Kreise erleichtern.

Die Adresse bleibt: www.kreuzkirche-muenchen.de

Der Instagram-Kanal ist bunt und lebendig – schauen Sie mal rein!

ev.kreuzkirche muenchen

Im Rahmen des Projektjahrs, das wir uns für die Prüfung alter und das Ausprobieren und Installieren neuer Kommunikationswege vorgenommen haben, wird sich noch einiges tun. Damit all das in Ruhe und solide erarbeitet werden kann, ist die Laufzeit des Gemeindebriefs diesmal länger als gewohnt.

Der Informationsfluss wird trotzdem nicht abreißen: Der traditionelle Weihnachtsbrief wird dieses Jahr ein paar mehr Inhalte transportieren als sonst.

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an alle, die im Team Öffentlichkeitsarbeit viel Zeit und Herzblut einbringen, miteinander sichten, planen und gestalten. Koordinierend ist da Ulrike Müller-Fröhlich federführend. Danke, liebe Uli, dass Du so viel zusammenhältst und voranbringst.

Danke auch Ihnen, die Sie uns haben wissen lassen, was Ihnen die Kreuzkirche bedeutet!

Michael Trimborn, Andrea Köth, Sabine Rauh-Rosenbauer

Pol der

Beständigkeit

Heimat mitten aufgeschlossene **Z**uhause drin und ein Ort an freundliche zugewandt Kraftort dem ich mich fröhliche Menschen Neuanfang wohlfühle ein Kompass mein neu gewonnenes in turbulenten schöne Feste und unkompliziertes und schönes wichtige Zeiten Veranstaltungen Verhältnis zum Glauben und Denkanstöße zur Gemeinschaft



ABSCHIED VON KINDERHAUS-LEITUNG RENATE MACKENRODT

27 Jahre geleitet, 34 Jahre als leidenschaftliche Erzieherin sehr geschätzt. Nun verlässt Renate Mackenrodt zum 1. Februar 2026 das evangelische Kinderhaus St. Markus-Kreuzkirche.

Wer das Kinderhaus betritt, der spürt: Hier werden Kinder nicht nur betreut, sondern gesehen, wertgeschätzt und gefördert. 25 Krippenkinder, 50 Kindergartenkinder und 25 Hortkinder gehen tagtäglich im Kinderhaus ein und aus.

Jede Menge Kreativität und Menschenliebe bringt Renate für ihre Arbeit mit: Offen, unaufdringlich und zugewandt, so kann man sie erleben, ob im Kontakt mit den Kindern, ihrem Team, den Mitarbeiter*innen der Kreuzkirche und den Eltern. Renate Mackenrodt ist eine Teamplayerin und Teamentwicklerin. Personalwechsel kaum vorhanden. Wer in Elternzeit geht, kommt wieder. Was hier so selbstverständlich scheint, ist möglich geworden durch ihre Leitung.

Renate Mackenrodt begann 1992 als Erzieherin im Kinderhaus St. Markus in der Arcisstr. in der Maxvorstadt, nach sieben Jahren übernahm sie die Leitung dort. Als die Diakonie plante, die neue geriatrische Klinik zu bauen, musste sie mit dem Kinderhaus St. Markus auf die Suche nach Räumlichkeiten gehen. In der Kreuzkirche wurden sie

fündig: Kindergarten und Hort der Kreuzkirche hatten zu dieser Zeit viele anstrengende, turbulente Jahre hinter sich und es fehlte ihnen an Personal. Renate war die Rettung: Sie nahm die Mitarbeiter*innen der Kreuzkirche auf, brachte ihr Team mit und sie fanden gemeinsam Platz in der Hiltenspergerstr. 55. So ist 2009 das Kinderhaus St. Markus-Kreuzkirche entstanden!

Sie und ihr Team blieben die Konstante bei den fortlaufenden Veränderungen: 2011 wurde das Kinderhaus St. Markus-Kreuzkirche Teil des evangelischen Zweckverbands EKIM. Die Kirchengemeinde Kreuzkirche plante den Neubau



in der Friedrich-Loy-Straße: Das Kinderhaus sollte mehr und adäquaten Platz bekommen und Kita-Plätze für Einjährige bis Dreijährige geschaffen werden, ein Kinderhaus mit offenem Konzept. Im November 2019 folgte der Umzug in die neuen Räume in der Friedrich-Loy-Sr. 14. All diese Veränderungen mussten gewuppt werden: Neues Personal für die Krippe gefunden, der Umzug gemeistert und die neuen Räume mit Leben gefüllt werden. Wenige Monate später forderte die Corona-Pandemie über lange Zeit sehr viel von ihr als Leitung, ihrem Team und den Familien.

Das Kinderhaus ist "ein Zuhause", "ein kleines Paradies" – so erzählen mir andere Eltern vom Kinderhaus: Ohne Renate wäre es nicht zu dem geworden, was es ist! Die Kreuzkirchengemeinde sagt von Herzen DANKE für ihre Arbeit und alle Samen, die sie gesät hat, und wünscht ihr für ihren vorzeitigen Ruhestand Gottes Segen!

Im Gottesdienst für Groß und Klein am 25. Januar 2026 um 10.30 Uhr verabschieden wir Renate Mackenrodt feierlich.

Herzliche Einladung dazu und zum Empfang im Anschluss!

Liebe Gemeindemitglieder,

im kommenden Januar werde ich mich von der Leitung des Kinderhauses St. Markus Kreuzkirche zurückziehen. Voller Dankbarkeit werde ich dann zurückblicken auf 34 Jahre als Erzieherin und davon 27 Jahre als Leiterin. In dieser langen Zeit habe ich sehr viele wunderbare Kinder und tolle Eltern kennenlernen dürfen, die mir sehr ans Herz gewachsen sind.

Zudem hatte ich stets großartige Kollegen und Kolleginnen an meiner Seite, ohne die ich die zahlreichen täglichen Herausforderungen nicht bewältigt hätte. Wir waren und sind ein tolles Team. Wir haben immer alles gegeben, haben teilweise auch schwierige Zeiten durchgestanden, gerade auch in den letzten Jahren. Der Umzug in unser schönes neues Haus im Jahr 2019 war für alle Beteiligten ein besonderer Kraftakt, von der Corona-Zeit ganz zu schweigen.

Ich bin sehr beruhigt, weiß ich doch, dass das Kinderhaus von bewährten, liebevollen Händen in die weitere Zukunft gesteuert werden wird. Trotzdem werde ich gehen mit einem lachenden und einem weinenden Auge, wie man so schön sagt. Ich freue mich sehr auf das Leben "danach", aber ich werde euch alle auch sehr vermissen.

Ihre Renate Mackenrodt



Lieber Aribert,

"auf zu neuen Ufern" möchte ich Dir zurufen, wenn Du jetzt die Herausforderungen annimmst, die auf Dich im September zukommen: Einstieg als Mittelschullehrer. Da wird es viel Neues geben: andere Rahmenbedingungen, Regeln, Schulordnungen, kleine und große Menschen. Vielleicht aber auch Vertrautes, denn mit Kindern hattest Du auch schon in der Kreuzkirche zu tun beim offenen Singen, Musikprojekten oder einfach so.



Musik ist Deine Leidenschaft und ich war immer beeindruckt, wie vielfältig Du musiziert hast. In den Sonntagsgottesdiensten gab es interessante Vor- und Nachspiele aus verschiedenen Stilrichtungen und Jahrhunderten. Mutig hast Du Altes und Neues kombiniert, Geistliches und Weltliches genutzt, um Emotionen zu wecken, Menschen anzusprechen und damit Gott ins Leben zu holen. "Könnte man nicht dies oder jenes machen" klingt mir im Ohr. Voll Kreativität und Schaffensdrang brachtest Du Ideen ein, hast ausprobiert und mit Gitarre, Akkordeon, Keyboard und Gesang Taufen und Abschiede bereichert. Wahrscheinlich auch noch manch anderes, was vor meiner Zeit in der Kreuzkirche geschehen ist.

Sicher hättest Du gerne noch mehr "Konzertantes" gestemmt. Mir fallen da spontan als besondere Highlights das Schlafkonzert und der Münchner Orgelsommer mit Filmmusik ein. Bei vielen dieser Projekte hast Du SolistInnen und Gruppen eingebunden. Die Kreuzkirche ist nicht unbedingt eine Konzertkirche und so waren oft die Mittel und Möglichkeiten begrenzt.

Ich bin gespannt, wie es Dir an den "neuen Ufern" ergehen wird. Egal wie, was Du in der Kreuzkirche gewirkt hast, bleibt. Egal was, Du darfst Dir der Begleitung Gottes sicher sein. Und Musik machen, für Dich und andere, kannst Du allüberall.

Alles Gute und liebe Grüße! Michael Trimborn

Aribert Nikolai wird am Sonntag, 14. September 2025, im Rahmen eines Gottesdienstes verabschiedet. Beginn: 9.30 Uhr

Liebe Gemeindemitglieder,

Nach über drei Jahren als Kirchenmusiker an der Kreuzkirche beende ich meinen Dienst – eine Zeit voller Musik, Begegnungen und intensiver Erfahrungen. Ich durfte besondere Gottesdienste gestalten, mit Chören, Kindern, Solisten und vielen engagierten Menschen musizieren und Projekte umsetzen, die ohne viel Eigeninitiative und Begeisterung kaum möglich gewesen wären.

Kirchenmusik war für mich immer mehr als Klang – sie war gelebte Gemeinschaft, ein Raum, der verbindet. Umso mehr erfüllt es mich mit Dankbarkeit, dass ich so viele Menschen erleben durfte, die diesen Weg mit mir gegangen sind – vertrauensvoll, offen und unterstützend. Zugleich gab es auch Herausforderungen, die mich schließlich zu der Entscheidung geführt haben, neue Wege zu gehen. Ich nehme vieles mit – und lasse manches bewusst zurück.

Ich danke allen, die mir in dieser Zeit begegnet sind, für das Vertrauen und die Offenheit. Es war mir eine Freude, Klangräume zu öffnen – und vielleicht klingt etwas davon noch weiter.

Mit herzlichen Grüßen Ihr Aribert Nikolai

LITERATUE

LITERATURKREIS

Alle Treffen finden dienstags um 19.00 in der Bücherei der Kreuzkirche statt. Informationen bei Florian Ebeling: mail@febeling.de oder 089-20930758

23. September | Giuseppe Tomasi di Lampedusa, Der Leopard

Basierend auf der Geschichte seiner eigenen Familie beschreibt Lampedusa (1896–1957) den allmählichen Machtverlust einer sizilianischen Adelsfamilie. Ein moderner Klassiker der italienischen Literatur.

28. Oktober | Lea Ypi, Frei

Albanien 1989: Der letzte stalinistische Außenposten in Europa, doch für die zehnjährige Lea ist dieses Land ein Ort der Geborgenheit, der Hoffnung und der Freiheit. Alles ändert sich, als in Berlin die Mauer fällt.

2. Dezember | Heinrich Mann, Der Untertan

Die Lebensgeschichte des Opportunisten und Karrieristen Diederich Heßling, mit scharfem Witz erzählt. Eine unverhohlene politische Kritik am kaiserfanatischen Bürgertum und eine Mentalitätsstudie des autoritären Typus.

UNSERE GOTTESDIENSTE

6 . 07.00	12 Canada and Trinitation
Sonntag, 07.09.	12. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Sabine Geyer
Sonntag, 14.09.	13. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung von Aribert Nikolai Pfarrer Michael Trimborn
11.15 Uhr	Taufgottesdienst Pfarrer Michael Trimborn
Dienstag, 16.09.	Pfingstsonntag
08.00 Uhr	Ökumenischer Schultütengottesdienst Pfarrerin Elke Schwab
Sonntag, 21.09.	14. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl parallel Kindergottesdienst Oberkirchenrat Stefan Reimers
Sonntag, 28.09.	15. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtdekan Dr. Bernhard Liess
Sonntag, 05.10.	Erntedank
10.30 Uhr	$\textbf{Familiengottes dienst zum Erntedank} \mid \textbf{Pfarrerin Elke Schwab und Team}$
Sonntag, 12.10.	17. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl parallel Kindergottesdienst Pfarrer Norbert Ellinger
Sonntag, 19.10.	18. Sonntag nach Trinitatis
15.00 Uhr	Gottesdienst mit IKEM / InterKulturell Evangelisch in München Stadtdekan Dr. Bernhard Liess
Sonntag, 26.10.	19. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Michael Trimborn
11.15 Uhr	Taufgottesdienst Pfarrer Michael Trimborn
Sonntag, 02.11.	20. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Michael Trimborn
Sonntag, 09.11.	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
09.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Elke Schwab
Sonntag, 16.11.	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl parallel Kindergottesdienst Hochschulpfarrerin i.R. Martina Rogler

TERMINE

Sonntag, 23.11.	Ewigkeitssonntag
10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Elke Schwab & Pfarrer Michael Trimborn
Sonntag, 30.11.	I. Advent
09.30 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor Pfarrer Michael Trimborn Familiengottesdienst zum I. Advent Pfarrerin Elke Schwab und Team
Sonntag, 07.12.	2. Advent
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Michael Trimborn
Sonntag, 14.12.	3. Advent
09.30 Uhr	Gottesdienst parallel Kindergottesdienst Pfarrerin Elke Schwab
Sonntag, 21.12.	4. Advent
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin i. R. Barbara Kittelberger
Mittwoch, 24.12.	Heiligabend
11.00 Uhr	Gottesdienst für Groß und Klein Pfarrer Michael Trimborn
15.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Elke Schwab
17.30 Uhr	Christvesper
22.30 Uhr	Junge Weihnacht Diakon Kai Deinat und Team
Donnerstag, 25.12.	I. Weihnachtstag
10.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Elke Schwab
Freitag, 26.12.	2. Weihnachtstag
10.30 Uhr	Weihnachtsliedergottesdienst Pfarrer Michael Trimborn
Sonntag, 28.12.	1. Sonntag nach dem Christfest
	Gottesdienst Form und Ort noch offen
Mittwoch, 31.12.	Altjahresabend
17.00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahresabend Pfarrerin Elke Schwab
Donnerstag, 01.01.	Neujahr
10.00 Uhr	Einladung zum Gottesdienst nach St. Matthäus
Sonntag, 04.01.	2. Sonntag nach dem Christfest
	Gottesdienst Form und Ort noch offen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass noch nicht alle Prediger*innen feststehen.

Dienstag, 06.01.	Epiphanias
09.30 Uhr	Gottesdienst Hochschulpfarrerin i.R. Martina Rogler
Sonntag, 11.01.	I. Sonntag nach Epiphanias
09.30 Uhr	Gottesdienst parallel Kindergottesdienst
Sonntag, 18.01.	2. Sonntag nach Epiphanias
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Stadtdekan Dr. Bernhard Liess
Sonntag, 25.01.	3. Sonntag nach Epiphanias
10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Verabschiedung von Renate Mackenrodt Pfarrerin Elke Schwab
Sonntag, 01.02.	Letzter Sonntag nach Epiphanias
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Oberkirchenrat Stefan Reimers
Sonntag, 08.02.	Sexagesimae
09.30 Uhr	Gottesdienst parallel Kindergottesdienst Pfarrer Michael Trimborn
Sonntag, 15.02.	Estomihi
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Faschingspredigt Stadtdekan Dr. Bernhard Liess
Sonntag, 22.02.	Invokavit
09.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Michael Trimborn

Sobald Pfarrerin Elke Wewetzer wieder arbeitsfähig ist, wird sie auch Gottesdienste übernehmen.

BESONDERE GOTTESDIENSTE:

IKEM InterKulturell Evangelisch in München ist ein Forum für fremdsprachige evangelische Gemeinden und Gebetsgruppen in München und Oberbayern. Die derzeit 18 IKEM-Gemeinden aus Europa, Afrika, Asien und den USA umfassen das gesamte evangelische Spektrum: evangelisch-lutherisch, evangelisch-reformiert, charismatisch, pfingstkirchlich, freikirchlich, methodistisch, anglikanisch und baptistisch. Einen gemeinsamen internationalen, von Musik getragenen Gottesdienst feiern die IKEM-Gemeinden am 19. Oktober mit Stadtdekan Dr. Bernhard Liess, Pfarrer Merga Negeri, Oromogemeinde, und Pfarrer Michael Trimborn. Herzliche Einladung!

Sonntag | 19.10. | 15.00 Uhr | Kreuzkirche, parallel Kinderbetreuung Ab 16.30 Uhr Get Together im Albert-Lempp-Saal

CANDLE LIGHTING IN ST. MARKUS

Ein Tag zum Gedenken der Sternenkinder: Der Candle Lighting Day wird weltweit am zweiten Sonntag im Dezember gefeiert. Am Freitagabend davor laden wir zum Candle Lighting Gottesdienst in die Markuskirche ein.

Freitag | 12.12. | 19.00 Uhr | St. Markus

BACHFEST UND MEHR

An Feiertagen, an denen in der Kreuzkirche kein Gottesdienst stattfindet, sind Sie herzlich eingeladen in die Markuskirche in der Gabelsbergerstraße oder in die Matthäuskirche am Sendlinger Tor. Der Gottesdienst in der Matthäuskirche am Reformationstag mit Stadtdekan Dr. Bernhard Liess ist zugleich der Eröffnungsgottesdienst des Bachfests München: www.bachfest.info

Freitag | 31.10. | 19:00 Uhr | St. Matthäus

Im Rahmen des Bachfests führt am 8. November ein "Orgelmarathon" durch die Kirchen der Stadt. Er beginnt um 10.00 Uhr in der Matthäuskirche und macht um 16.15 Uhr Station in St. Markus.

MARKUS-CHOR & MARKUS-ORCHESTER

Im Konzert "Late Bach" erklingen Teile der H-Moll-Messe BWV 232, Kunst der Fuge BWV 1060 (Auswahl) sowie weitere Spätwerke Johann Sebastian Bachs. Mit Solist*innen und Mitgliedern des Markus-Orchesters, Carlo Maria Barile an der restaurierten Steinmeyer-Orgel und dem Markus-Chor München.

Leitung: KMD Michael Roth.

Sonntag | 16.11. | 16.30 Uhr | St. Markus Karten für 22/12,- € bei München Ticket, Restkarten an der Abendkasse Einlass 45 Minuten vor Beginn

Und wer sich vor dem Bachfest schon einmal mit dem großen Musiker befassen will, ist herzlich eingeladen am 10. September zu einem Vortrag – nicht nur für Senioren! (S. 21)

KRABBELGRUPPE

Willkommen bei der offenen Krabbelgruppe für Babys von 0-18 Monaten mit Elternteil. Kontakt: Elke Schwab @lkb.de

jeden Mittwoch | 10.00-11.30 Uhr | Gemeindehaus

SPIELGRUPPE

Herzliche Einladung zur offenen Spielgruppe für Kleinkinder mit deren Eltern.

Kontakt: Ulrike Müller-Froelich ulrike.mueller-froelich@elkb.de

jeden Montag | 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr | Gemeindehaus

WANN IST WIEDER KINDERGOTTESDIENST?

Gemeinsam singen, einer Geschichte lauschen, beten und basteln. Das macht den Kindergottesdienst aus. Der "Kigo" beginnt in der Kreuzkirche mit den "Großen". Beim ersten Lied ziehen die Kinder mit dem Kindergottesdienst-Team oder auch einem Elternteil nach drüben ins Gemeindehaus, um dort Kindergottesdienst zu feiern. Ansprechpartnerin: Pfarrerin Elke Schwab elke.schwab@elkb.de

Sonntag | 21.09. | 12.10. | 16.11. | 14.12. | 11.01. | 08.02.

09.30 Uhr | Kreuzkirche/Gemeindehaus

FAMILIENGOTTESDIENST AN ERNTEDANK

Ein Gottesdienst für Groß und Klein, der uns das Staunen und Danken neu lehrt! Alle Kinder sind eingeladen, Erntedankgaben mitzubringen: Obst, Gemüse oder was die Vorratskammer hergibt!

Die Gaben kommen der Obdachlosenhilfe von St. Bonifaz zugute.

Sonntag | 05.10. | 10.30 Uhr | Kreuzkirche

FAMILIENGOTTESDIENST: Wir sagen euch an den lieben Advent

...sehet die erste Kerze brennt! Wir läuten diese besondere Zeit ein: Mit der ersten Kerze am großen Adventskranz in der Kreuzkirche, mit Musik und Liedern, die in dieser Zeit nicht fehlen sollen und mit vielen Kindern und Familien gemeinsam.

Erster Advent, Sonntag | 30.11. | 11.15 Uhr | Kreuzkirche

KRIPPENSPIEL AN HEILIGABEND: Mach mit!

Auch in diesem Jahr gibt es an Heiligabend wieder die Möglichkeit für jüngere und ältere Kinder und Teenager (ca. 4-13 Jahre) beim Krippenspiel an Heiligabend mitzumachen! Egal ob als Engel, Hirte oder in einer größeren Sprechrolle. Probentermine erfahrt ihr im Herbst über die Website der Kreuzkirche. Dort könnt ihr euch auch anmelden! Bei Fragen meldet euch bei Pfarrerin Elke Schwab elke.schwab@elkb.de

FAMILIENGOTTESDIENST mit Verabschiedung von Renate Mackenrodt

Renate Mackenrodt wird zum 1. Februar in den Ruhestand gehen, nach 34 Jahren als Erzieherin! Wir wollen mit ihr diese Zeit feiern und sie im Rahmen eines Familiengottesdienstes verabschieden. Herzliche Einladung!

Sonntag | 25.01. | 10.30 Uhr | Kreuzkirche

KINDERFLOHMARKT Herzliche Einladung!

Rund um Kind, Spiel & Spaß: Stöbern Sie in gemütlicher Atmosphäre nach allem, was das Kinderherz begehrt: Kleidung für Babys und Kinder, Spielzeug, Bücher, Zubehör für Schwangerschaft & Babyzeit und vieles mehr.

Und freuen Sie sich auf selbst gebackenen Kuchen, herzhafte Snacks und frischen Kaffee. Wir freuen uns auf Ihr Kommen – und auf einen schönen, lebendigen Vormittag mit vielen kleinen und großen Besucher*innen!

Ihr Elternbeirat des Kinderhauses St. Markus-Kreuzkirche. Bei Rückfragen erreichen Sie uns per E-Mail unter: kita.elternbeirat-kinderhaus-kreuzk-muenchen@elkb.de

Samstag | 08.11. | 10:00 – 13:00 Uhr | Albert-Lempp-Saal



WAS WAR? TRAINEE-KURS!

Die EJ Kreuz-Markus war vom 29. Mai bis 1. Juni in der Jugendherberge Mittenwald zur Ausbildung zu Jugendleiter*innen. Die Grundlagen der Jugendarbeit (Recht, Pädagogik, Methoden, Prävention etc.) standen ebenso auf dem Programm wie das eine oder andere Volleyballmatch. Ein ereignisreiches verlängertes Wochenende:)



WAS WAR? KIRCHEN WG!

Eine Woche lang fand im Juli in Kirche und Gemeindehaus die KirchenWG statt, mit 13 Teilnehmer*innen zwischen 13 und 16 Jahren und fast ebenso vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Auf dem Programm standen, nach den üblichen Pflichten wie Schule und Hausaufgaben, "Quetschtoast" und Rennspiele im Park, abendliche (Putz)Dienste und ein Besuch des Kirchenvorstands. Jeder Abend endete mit einer Andacht. Und dann, für die meisten: die Übernachtung in der Kreuzkirche. Eben etwas ganz Besonderes!



WAS STEHT AN?

OKTOBER

24.-30.10. MaK Wochenende – der Mitarbeiterkreis plant die nächsten Monate der Jugendarbeit in der Evangelischen Jugend Kreuz-Markus.

DEZEMBER

06.12. Nikolaus-Aktion – Sie wollten schon immer mal einen Besuch vom Nikolaus bei Ihnen zu Hause? Unsere Jugendlichen haben einen guten Draht zu ihm und dürfen ihn begleiten! Anmeldungen ab November möglich – per Instagram und Homepage werden Sie informiert!

19.12. Weihnachtsball – In schicken Klamotten zu klassischer Musik tanzen, Häppchen und Getränke genießen, bevor die Party abgeht? Das Ganze in einer vorweihnachtlichen Atmosphäre? GANZ NEU soll es einen Weihnachtsball im Albert-Lempp-Saal der Kreuzkirche geben! Lassen Sie sich von der Idee verzaubern und bleiben Sie über Instagram und die Website informiert!

NEUES JAHR

Von einer Ski-Aktion über eine Spitzing-Sattel-Winteraktion mit Wandern und Schlittenfahren... Die Ideen sind da, die Planung steht noch an – Informationen via Instagram oder Homepage der Kreuzkirche!

Renovierungsaktion – Dank Ihrer Spenden 2024 und einiger Zuschüsse ist eine Renovierung des Jugendkellers (JuKe) möglich, wir sind schon kräftig am Planen :)

FOLGT UNS AUF INSTAGRAM UNTER jugend_kreuzmarkus





SPEZI SQUAD:

Offener Jugendtreff jeden Mittwoch 19:00-21:00

DIE KANTOREI: ein "Baustein" im Gemeindeleben der Kreuzkirche

Am Sonntag, 20. Juli 2025, begleitete die Kantorei den Gottesdienst mit drei sehr schönen Liedern: Moritz Hauptmann: "Gott, sei mir gnädig", László Halmos: "Jubilate Deo" und Peter Planyavsky: "Herr, Du gabst uns dein festes Wort". Zu diesem Komponisten wurde uns von unserem Chorleiter Benedikt Högl ans Herz gelegt, seine Homepage (Benedikt-Högl.de) zu lesen. Eine bereichernde Empfehlung! Wie so Vieles, mit dem er den Chor bemerkenswert weiterentwickelt hat.

Mit Musik Gemeinschaft schaffen – das ist das Ziel der Kantorei, sowohl auf der Seite der Mitwirkenden, als auch auf der Seite des Publikums – ganz im Sinne des Profils unserer Kirche, die das gemeinschaftsstiftende christliche Miteinander in den Mittelpunkt stellt. Im Fall der Kantorei generationenübergreifend! Mit einem jungen Chorleiter und ca. 30 SängerInnen im Alter von Ende 20 bis über 80 Jahren.

Für Anfang 2026 ist ein größeres Werk aus der Barockzeit geplant. Um das mit Begleitung durch Instrumentalisten aufführen zu können, bitten wir Sie herzlich um Spenden an die Kreuzkirche für die Kantorei.

Die Proben dazu beginnen am 15. September, 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Albert-Lempp Saal und sind in der Folge immer montags, Schulferien ausgenommen.

Am letzten Septemberwochenende fährt der Chor zum intensiven Proben mit zusätzlicher Stimmbildung und Austausch zum Chorwochenende nach Alteglofsheim bei Regensburg.

Neue SängerInnen, auch als ProjektsängerInnen, sind herzlich willkommen. Besonders: Männer! Geben Sie uns Ihre Stimme!

Bitte melden Sie sich bei: Dagmar Chapuis, kantorei.kreuzkirche@gmx.de

Aktuelle Informationen zu den Aktivitäten des Chors finden Sie regelmäßig auf dem Instagram-Kanal der Gemeinde (ev.kreuzkirche_muenchen) oder auf unserer Homepage (www.kreuzkirche-muenchen.de)

Ulrike Mäncher und Katja Bühringer



SVAPINGA CONSORT – Alte Musik in Schwabing

In der neuen Konzertsaison gestaltet das Ensemble Svapinga Consort wieder vier Konzerte. Das erste Konzert in dieser Reihe trägt den Titel "Der Kantor und die Prinzessin – J.S. Bach und Anna Amalia von Preußen". Im Rahmen des Bachfests München widmet sich das Programm ausgewählten KomponistInnen, deren Musik dank Anna Amalias Sammlung bis ins 19. Jahrhundert lebendig blieb und zur Wiederentdeckung Bachs maßgeblich beitrug.

https://bachfest.info/partner/detail/svapinga-consort

Samstag | 15.11. | 15.00 Uhr | Generalprobe mit Konzerteinführung Sonntag | 16.11. | 18:00 Uhr (Achtung: neue Anfangszeit) | Konzert Albert-Lempp-Saal | Eintritt frei, Spenden erbeten (empf. 20€)

Im Jahr 2026 folgen das Neujahrskonzert, ein Konzert am Karfreitag und ein Sommerkonzert sowie drei weitere Konzerte Musica Poetica. Die Termine finden Sie in den Aushängen und auf der Website der Gemeinde und auf

www.svapingaconsort.com.

MUSICA POETICA – Alte Musik in Schwabing

Wieder wird der Albert-Lempp-Saal zur Bühne für Studierende des Instituts für historische Aufführungspraxis. Das erste Konzert wird voraussichtlich am 11. Januar 26 stattfinden, wie immer als Matinee am Sonntag um 11:15 Uhr.









ANDERE ZEITEN? JEDERZEIT!

Was ist eigentlich gemeint, wenn von "anderen Zeiten" die Rede ist? Ist nicht jede Zeit eine "andere" Zeit? Beschreibt sie in ihrem Fortschreiten die ständige Veränderung oder ist sie selbst die Konstante, die sich nicht ändert?

"Wir haben keine andre Zeit als diese" schreibt Mascha Kaléko in ihrem Gedicht 'In dieser Zeit' von 1929.

Darin liegt für mich heute eine recht privilegierte Freiheit: jederzeit kann ich entscheiden, wie ich diese mir gegebene Zeit nutze und bewerte. Ich bin dankbar, an der Kreuzkirche meine (Arbeits-)Zeit für eine solidarische Gemeinde einsetzen zu können. Und ich bin vor allem dankbar, dass so viele Menschen in dieser Gemeinde ihre Frei-Zeit mit anderen teilen! Zu jeder Zeit können wir anderen Menschen (nächster) Mensch sein!

Dazu nochmal Gedanken von Mascha Kaléko: "Man braucht nur eine Insel / allein im weiten Meer / man braucht nur einen Menschen / den aber braucht man sehr."

Herzliche Grüße aus der Nachbarschaft in dieser Zeit, Ihre Kerstin Brinckmann

Nachbarschaftshilfe der Kreuzkirche:

089 – 3000 79 26 oder nachbarschaft.kreuzkirche.m@elkb.de

Die Arbeit der Nachbarschaftshilfe können Sie durch Ihre Spende unterstützen:

Evang.-luth. Kreuzkirche München-Schwabing

HypoVereinsbank München, IBAN: DE39 7002 0270 0000 9060 01 Verwendungszweck: Nachbarschaftshilfe Danke!

FRIEDENSCAFÉ FÜR ALLE

Seit März 2022 findet das Friedens-Café immer dienstags ab 15 Uhr bei uns an der Kreuzkirche statt und seitdem spendet Herr Pfundstein, der "Kuchenmann" vom Josephsplatz, an jedem Dienstag einen ganzen Kuchen. Zeit für ein **HERZLICHES DANKESCHÖN!**

Das nächste Konzert des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now findet statt am Dienstag, 11.11.2025.

HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN NACHMITTAGEN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN!

Immer mittwochs ab 14 Uhr im Gemeindehaus.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie sich rechtzeitig im Pfarramt anzumelden. Es freuen sich auf Ihr Kommen Roswitha Reiter und Rose Balabanoff

- 10.09. | Vortrag von Dr. Hans-Dieter Göldner: "Johann Sebastian Bach Leben und Werke"
- 15.10. | Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen
- 12.11. | Kulturnachmittag mit Elzbieta Venturi und Friedrich Then
- 17.12. | Weihnachtsfeier und Weihnachtsgeschichten mit Harald Meyer-Haas
- **21.01.** | **Vortrag** von Dr. Ingrid Seyfarth-Metzger zu den Themen Seniorenvertretung, Seniorenbeirat und Gesundheitsversorgung im Stadtviertel
- 18.02. | Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen

BEWEGUNGSSTUNDE FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

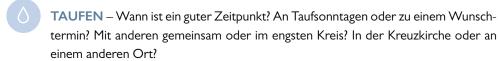
montags von 14 bis 15 Uhr auf der Empore des Albert-Lempp-Saals, mit Brigitte Keppler-Dirmeier. Telefon 089-2711055

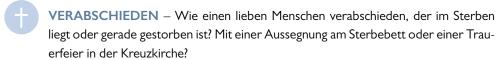
FÜR SIE ZUM GESPRÄCH DA:

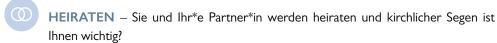
Wenn Sie sich ein persönliches Gespräch wünschen, am Telefon oder Auge in Auge, wenden Sie sich gerne an das Pfarramt (300079-0) oder direkt an Pfarrerin Elke Schwab (300079-61) oder Pfarrer Michael Trimborn (0160 409 1286).

LEBENSSTATIONEN

KONTAKT



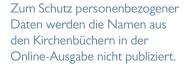






EINTRETEN – Sie denken darüber nach, in die Evangelische Kirche einzutreten? Endlich wieder? Oder ganz neu? Wie geht das?

Wir begleiten Sie gerne und versuchen, individuelle Wünsche möglich zu machen. Wenden Sie sich gern vertrauensvoll an unser Team.





Pfarrerin
Elke Wewetzer
Tel. 30 00 79-27
Zurzeit im Krankenstand. Vertretung durch
Michael Trimborn und
Elke Schwab



Assistentin im Pfarramt Melanie Großmann Tel. 30 00 79-0 Pfarramt.kreuzkirche.m @elkb.de



Pfarrerin

Elke Schwab

Tel. 30 00 79-61

elke.schwab@elkb.de



Vertretungsdienst
Kreuzkirche
Pfarrer
Michael Trimborn
Tel. 0160-4091286
Sprechstunde n.V.
michael.trimborn@elkb.de



Diakon **Kai Deinat**Schwerpunkt Jugend
Tel. 01514 2597634 *kai.deinat@elkb.de*



Nachbarschaftshilfe **Kerstin Brinckmann** Tel. 30 00 79-26 Mo 14-17 Uhr Do 9-12 Uhr nachbarschaft. kreuzkirche.m@elkb.de



Leitung Kantorei **Benedikt Högl**benedikt.hoegl@gmx.de



Kirchenmusiker

Aribert Nikolai

Tel. 39 29 78 25

Aribert.Johannes.Nikolai@googlemail.com
bis 30.09.2025



Hausmeister **Alfred Depner**Tel. 30 00 79-91

alfred.depner@elkb.de



Leitung Kinderhaus St. Markus-Kreuzkirche Renate Mackenrodt Tel. 30 75 83 83 Kinderhaus.stmarkkreuzk.m@elkb.de bis 31.01.2026



Wir versenden klimafreundlich mit der Deutschen Post

Evang.-Luth. Kreuzkirche Pfarramt

Hiltenspergerstr. 55/57 | 80796 München | www.kreuzkirche-muenchen.de Tel. 30 00 79-0 | Fax 30 00 79-23 | pfarramt.kreuzkirche.m@elkb.de

Neue Öffnungszeiten

Mo | Mi | Do | Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Di 14.00 - 18.30 Uhr

Do 14.00 - 15.30 Uhr

Bankverbindung: HypoVereinsbank

IBAN: DE39 7002 0270 0000 9060 01

BIC: HYVEDEMMXXX